

# WOCHENBLATT

Amtsblatt der Verbandsgemeinden Alsenz-Obermoschel und Rockenhausen

mit der Verbandsgemeinde Winnweiler

43. Jahrgang - 50. Woche -  
10. Dezember 2015

Auflage 16.450

Seite 46

WOCHENBLATT

10. Dezember 2015

## Die Zukunft aus „Zurück in die Zukunft“ ist jetzt!“

Weihnachtsvorlesung am 15. Dezember am Hochschul-Campus Zweibrücken

**Kaiserslautern/Zweibrücken.** Namen gemacht. In diesem Jahr Gläubt man dem Kultfilm „Zurück in die Zukunft“ aus den 1980er Jahren, müsste der Hauptdarsteller Marty McFly am 21. Oktober mit seinem DeLorean als Zeitmaschine in unserer heutigen Gegenwart gelandet sein. Ob dies wirklich so eingetreten ist, wird Hubert Zitt, Dozent am Campus Zweibrücken der Hochschule (HS) Kaiserslautern, in seiner diesjährigen Weihnachtsvorlesung am Dienstag, 15. Dezember, beantworten.

Seit fast 20 Jahren bietet Zitt die Kultveranstaltung „Weihnachtsvorlesung“ zusammen mit seinen Kollegen Markus Groß und Manfred Strauß vorwiegend zum Thema Star Trek an und hat sich mit seinem Vortragsprogramm, das auf spannende Weise Science Fiction mit realer Technik und tatsächlichen Entwicklungen verbindet, national und international bereits einen

nun widmet sich die Veranstaltung aus aktuellem Anlass der Filmtrilogie „Zurück in die Zukunft“.

Als Marty McFly im Jahre 1989 auf der Kinoleinwand ins Jahr 2015 reiste, hätte wohl niemand geglaubt, dass viele Zukunftsvisionen aus dem Film in einem Zeitraum von knapp 30 Jahren tatsächlich Realität werden könnten. Und dennoch: Den Fingerprint-Scanner zum Öffnen der Haustür gibt es bereits; mit Sky-

pe ist die Bildtelefonie längst Teil unseres Alltags geworden und das Hoverboard, also ein selbstschwebendes Skateboard, existiert zumindest als Prototyp! Werden wir – wie im Film gezeigt – nun in Zukunft mit einem Auto auch fliegen können, statt „nur“ zu fahren oder Fahrzeuge wie damals das Filmauto DeLorean mit Fusionsenergie betreiben? Können wir das Wetter punkt- und mi-



**Hubert Zitt auf der FedCon im Mai.**

FOTO: RALF SCHMITT

nutengenau vorhersagen?

In seinem Vortrag vergleicht der Hochschuldozent und 5-Sterne-Redner Hubert Zitt die damaligen Zukunftsvisionen der Filmautoren mit dem aktuellen Stand von Wissenschaft und Technik. In

einer eindrucksvollen Mischung aus wissenschaftlicher Betrachtung und anspruchsvoller Unterhaltung zeigt Zitt, welche Visionen der Filmtrilogie „Zurück in die Zukunft“ bereits Realität geworden sind und welche kurz davor stehen.

Zitt beschränkt sich jedoch nicht nur auf einen „Realitätstest“, sondern geht noch einen Schritt weiter und behauptet, dass der Film letztendlich der Auslöser für die Entwicklung verschiedener Dinge aus der heutigen Zeit war. „Hiermit möchte ich auch veranschaulichen, dass sich Wissenschaft und gute Science Fiction durchaus gegenseitig inspirieren und befruchten können“, erläutert er seinen Anspruch.

Die Weihnachtsvorlesung verbinden die Initiatoren seit Jahren mit Wohltätigkeitsaktionen für bedürftige Kinder oder Institutionen. Deshalb werden auch in die-

sem Jahr wieder Lose verkauft und der Erlös gespendet. Außerdem wird es auch wieder ein Quiz geben, bei dem die Gäste etwas gewinnen können. Mit den Erlösen der Charity-Aktion wird in diesem Jahr die Aktion Sterneregen von Radio Salü unterstützt.

Die Weihnachtsvorlesung mit Hubert Zitt, Markus Groß, Manfred Strauß und vielen weiteren Akteuren beginnt am 15. Dezember um 19 Uhr, im Audimax am Hochschul-Campus Zweibrücken; Einlass ist ab 18 Uhr. Alle, die nicht persönlich nach Zweibrücken kommen können, können die Veranstaltung auch per Livestream im Internet verfolgen.

### Hinweis:

Weitere Informationen im Internet, Weihnachtsvorlesung: [www.startrekvorlesung.de](http://www.startrekvorlesung.de);

Aktion Sterneregen: <http://www.salue.de/inside/helfen/index.phtml>